



BENUTZERDOKUMENTATION

p_import_mab_1

Ex Libris

© Ex Libris Deutschland GmbH (2003)

Version 18

Zuletzt aktualisiert: 24.04.2007

INHALTSVERZEICHNIS

VORBEMERKUNG 2

ABLAUF DER VERARBEITUNG..... 2

AUFRUF DER VERARBEITUNG..... 3

KONFIGURATION..... 3

Historie

Datum	Bemerkung / MA
31.10.2003	Erstellung
26.01.2006	Anpassung: tab_mab_link statt tab_match_link

Vorbemerkung

Die Batchroutine „p_import_mab_1“ wurde für das Laden von Titel- und Normdatensätzen entwickelt, die zuvor mit Hilfe von Match- und Merge-Routinen (p_manage_43) in einen Zentralkatalog geladen und anschließend – mit neuen Identifikationsnummern versehen – wieder exportiert werden. Die Verarbeitung kann bei Bedarf auch für Daten anderer Quellen verwendet werden, wenn die Datenstrukturen und Anforderungen zur Funktionalität des p_import_mab_1 passen.

Ablauf der Verarbeitung

P_import_mab_1 ermittelt die Ursprungssätze im Lokalsystem anhand des im Ladesatz vorhanden Feldinhalts von 027##. Der Inhalt des Unterfeldes \$\$a wird gegen den Index „IDN“ geprüft, um den korrespondierenden Ursprungssatz zu ermitteln. Der Ladesatz überschreibt den Ursprungssatz oder kann über tab_merge (Version 14.2: tab_doc_merge) mit diesem zusammengeführt werden. Dabei wird die neue Identifikationsnummer in die Ursprungssätze übernommen (Hinweis: Beim Merge die 001-Nummer aus dem Ladesatz verwenden!). In den verknüpften Titel-, Lokal- und ADM-Sätzen werden zusätzlich die Verknüpfungsfelder aktualisiert, so dass nach dem Austausch der Identifikationsnummer die vorher bestandenen Verknüpfungen wieder aufgebaut werden. Die Verknüpfungsfelder, die für Titel-Titel-Verknüpfungen aktualisiert werden sollen, sind in „tab_match_link“ definiert.

Für die Indexierung der geladenen Sätze werden z07-Sätze in eine Ausgabedatei geschrieben, die anschließend mit Hilfe des p_file_04 in die Datenbank zur Bearbeitung geladen werden können. Abhängig von der Anzahl der geladenen Daten kann es sinnvoll sein, stattdessen die Indices über Batchverfahren neu aufzubauen. Da die Verknüpfungen (z103) direkt beim Laden aktualisiert werden, ist es nicht erforderlich, die verknüpften Titelsätze neu zu

indexieren. Dies erfolgt lediglich automatisch für Bände (DN-Link), da bei der Verarbeitung des übergeordneten Satzes durch den Indexierungsdaemon ue_01 für die über DN-Links verknüpften Titelsätze ebenfalls ein z07-Satz geschrieben wird.

Kann kein Ursprungssatz ermittelt werden, weil z.B. das Feld 027 nicht im Datensatz vorhanden ist oder kein korrespondierender Eintrag im IDN-Index existiert, wird der Ladesatz in die „new“-Datei gestellt. Diese Datensätze können anschließend mit Hilfe des p_manage_18 hinzugeladen werden.

Aufruf der Verarbeitung

Der p_import_mab_1 kann aus dem \$aleph_proc-Verzeichnis aufgerufen werden.

Aufruf:

```
csh -f p_import_mab_1 <lib>,<input-file>,<fix-doc>,<char-conv>,<merge-type>,<update-database>
```

Parameter:

lib	Name der Library
input-file	Eingabedatei im MAB2-Format ; die Datei wird in \$data_root/source erwartet
fix-doc	Index aus tab_fix (z.B. MAB)
charc-conv	Index aus \$alephe_unicode/tab_character_conversion_line (z.B. MAB_TO_UTF)
merge-type	Index aus \$data_tab/tab_merge (14.2 = tab_doc_merge)
update-database	Y = Update wird durchgeführt, N = Testlauf, kein Update

Dateien:

\$data_root/source/\$input_file	input - Eingabedatei im MAB2 Format
\$data_scratch/\$input_file.new	output - neue Sätze, die keine Entsprechung in der Datenbank gefunden haben. Format ist ALEPH seq.
\$data_scratch/\$input_file.z07	output - Z07-Sätze für alle Sätze, die in der Datenbank gefunden wurden

Beispiel (inkl. Umlenken der Bildschirmausgabe in Logfile-Datei):

```
csh -f p_import_mab_1 MAB01, export_mab_2,MAB,MAB_TO_UTF,IMPORT01,Y > & $data_scratch/p_import_mab_1 &
```

Konfiguration

Zur Ermittlung der Ursprungssätze wird der Direkt-Index „IDN“ herangezogen, der alle Identifikationsnummer enthält.

Sollen aus dem Ursprungssatz Felder übernommen werden, kann über tab_merge (Version 14.2: tab_doc_merge) ein Merge definiert werden. Die Angaben für den Ladesatz sind für den Satz „1“ und die Definitionen für den Satz in der Datenbank als „2“ zu hinterlegen.

Die Verknüpfungsfelder für Titel-Titel-Verknüpfungen werden in der Konfigurationsdatei tab_mab_link erwartet.